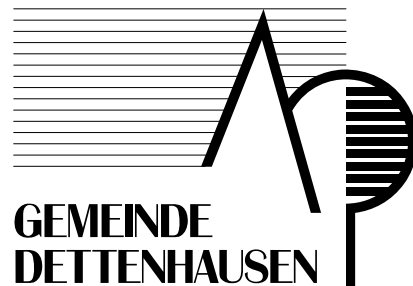


# AMTSBLATT

Diese Ausgabe erscheint auch online

IM NATURPARK SCHÖNBUCH



GEMEINDE  
DETTENHAUSEN



Nummer 8

Donnerstag, 22. Februar 2018

65. Jahrgang

## Gemeinderatssitzung

**Einladung zu der am Dienstag, 27.02.2018, 19:00 Uhr im Rathaus, Sitzungssaal, stattfindenden Sitzung des Gemeinderates**

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse
3. Instandsetzung der oberen Waldenbacher Straße
  - Vorstellung Sanierungsvarianten
  - Festlegung weiteres Vorgehen
4. Straßenbeleuchtungsnetz Gemeinde Dettenhausen
  - Umrüstung einzelner Straßenzüge auf LED
  - Vorstellung der weiteren Umrüstungsplanung
5. Schülerbeförderung zwischen Dettenhausen – Tübingen
  - Bericht über aktuellen Sachstand

Teilnehmer:

Landratsamt Tübingen: Herren Messner und Schmauder

DB RegioBus: Herren Koffmane und Trovato

6. Annahme von Spenden (4. Quartal 2017)
7. Mitteilungen der Verwaltung
8. Anfragen durch die Gemeinderäte

Thomas Engesser  
Bürgermeister

### Erläuterungen zur Tagesordnung

#### TOP 3

Der Feldweg in Verlängerung der Waldenbacher Straße ist seit Jahren in einem relativ schlechten Zustand. In der Sitzung wird diskutiert werden, ob und wie ggfs. der Feldweg saniert werden kann.

#### TOP 4

Bis Ende 2017 wurde ca. ¼ der Straßenbeleuchtung auf LED umgestellt. In der Sitzung wird die Umrüstungsplanung für weitere 140 Straßenbeleuchtungsmasten vorgestellt.

#### TOP 5

Bei der Schülerbeförderung von Dettenhausen nach Tübingen kam es insbesondere im Herbst häufiger vor, dass die eingesetzten Busse massiv überfüllt waren. Seit dem 01.12.2017 gab es zudem einen Fahrplanwechsel, der zugleich auch mit einem Wechsel des Anbieters verbunden war. Damit verbunden waren stellenweise auch massive Verspätungen in den ersten Wochen der Umstellung. Sowohl Vertreter des

Landratsamtes Tübingen, wie auch Vertreter der DB RegioBus werden in der Sitzung auf vergangene und aktuelle Problempunkte eingehen, sowie die derzeitige Situation vorstellen

#### TOP 6

Der Gemeinderat beschließt über die Annahme der Spenden der im 4. Quartal 2017 eingegangenen Spenden.

## Wasserverbrauchs- abrechnung für das Abrechnungsjahr 2017



Aufgrund der Systemumstellung auf das neue kommunale Haushaltsrecht (NKHR) erhalten die Gebührenpflichtigen neu gestaltete Bescheide. Leider war eine Übernahme der bisherigen Bescheide nicht möglich. Bei der Abrechnung kann es vorkommen, dass noch Abrechnungszeiträume für das gesamte Abrechnungsjahr 2016 aufgeführt werden. Diese werden jedoch nach dem letzten Ablesedatum anteilig mit den Tarifen aus dem Jahr 2016 berechnet.

Für das Abrechnungsjahr 2017 wurden Ihre letzten Ablesedaten für das Jahr 2017 zugrunde gelegt. Allerdings erfolgte systembedingt noch eine Hochrechnung bis zum 31.12.2017.

Falls Sie noch Fragen haben, steht Ihnen Frau Wilke unter der Telefonnummer 07157/126-46 gerne zur Verfügung.

**Sofern Sie kein SEPA-Mandat erteilt haben, bitten wir, künftig bei Zahlungen das neue Kassenzeichen anzugeben. Sofern Sie bei Ihrer Bank einen Dauerauftrag eingerichtet haben, sollten Sie auch dort die Änderung des Kassenzeichens beauftragen.**

**Bitte beachten Sie, dass die Beträge zum 08.03.2018 fällig sind.**

#### Folgende Tarife gelten für das Jahr 2016

Grundgebühr: 4,50 € monatlich + 7% MWSt.  
Wasser: 2,20 € + 7% MWSt. pro cbm  
Abwasser: 2,46 € pro cbm

#### Folgende Tarife gelten für das Jahr 2017

Grundgebühr: 4,50 € monatlich + 7% MWSt.  
Wasser: 2,24 € + 7% MWSt. pro cbm  
Abwasser: 2,46 € pro cbm  
gesplittete Abwassergebühr 0,29 €/m<sup>2</sup>

## Herzlichen Glückwunsch

Frau **Ingeborg Paperlein**, vollendet am 23.02.2018 ihr 78. Lebensjahr.

Die Gemeinde gratuliert der Jubilarin recht herzlich und wünscht ihr für die weitere Zukunft alles Gute.

Thomas Engesser  
Bürgermeister

2

## Hausnummer nicht vergessen



### Nicht nur die Rettungsdienste sind dankbar!

Laut den gesetzlichen Bestimmungen des Baugesetzbuches hat der Eigentümer sein Grundstück mit der von der Gemeinde festgesetzten Nummer zu versehen.

Jeder Hauseigentümer sollte dies nicht nur als eine lästige Pflicht ansehen, sondern bedenken, dass im Ernstfall sein eigenes Leben oder das seiner Hausbewohner von einer gut sichtbaren Hausnummer abhängen kann. Ärzte, Feuerwehr, Taxifahrer, Lieferanten und Besucher haben eines gemeinsam: sie sind dankbar, wenn sie ihr Ziel auf kürzestem Weg finden. Die Gemeindeverwaltung gibt deshalb folgende Empfehlung: „Bringen Sie die Hausnummer groß genug (mindestens 10 cm) in deutlichen Ziffern, in gutem Kontrast zum Hintergrund, nachts möglichst beleuchtet, wetterbeständig, von der Straße aus für Autofahrer und Fußgänger am Hauseingang gut erkennbar an.

Sich darauf zu verlassen, andere hätten ihr Grundstück bezeichnet und deshalb könne man das eigene, nicht bezeichnete Grundstück auch erreichen, ist leichtsinnig.

## Beschriftung Ihres Briefkastens



### Ausreichend großer Briefkasten garantiert eine sichere Zustellung

Immer wieder kommt es jedoch vor, dass der Briefträger vergeblich nach einem geeigneten und auch ausreichend großen Behältnis sucht, in dem er die Post für den Adressaten sicher unterbringen kann. Im eigenen Interesse sollte daher jeder Wohnungsinhaber einen Briefkasten am Gebäude angebracht haben.

Nicht nur ein Briefkasten allein ist notwendig, damit die adressierte Post den Empfänger findet, sondern auch eine ausreichende Beschriftung. Gerade bei Wohngemeinschaften und bei sogenannten „Schrägstrich-Ehen“ sollten die Namen aller im Gebäude wohnenden Personen auf dem Briefkasten vermerkt sein. Nur dann kann erwartet werden, dass Sie Ihre „Post“ zuverlässig erreicht.

## Kostenfreie und unabhängige Erstberatung

## Energieberatung im Rathaus

Noch freie Beratungstermine am 06.03.2018

Die Agentur für Klimaschutz bietet kostenlose und neu-



trale Erstberatungen von ausgebildeten Fachkräften zu Wärmedämmung und Heizungsanlagen auch in unserer Gemeinde an. Ratsuchende Bürgerinnen und Bürger erhalten bei den Beratungsterminen eine erste Grobeinschätzung der zu empfehlenden Maßnahmen, Hinweise zur Energieeinsparung und zu möglichen Förderungen sowie Tipps zur Umsetzung. Nutzen Sie diese Angebote!

### Nächster Termin:

Dienstag: 20.03.2018

### Terminvereinbarung:

Frau Walker, Bauverwaltungsamt, Tel. 07157 126-32  
E-Mail: liane.walker@dettenhausen.de



## Stellenausschreibung

### Die Gemeinde Dettenhausen sucht pädagogische Fachkräfte

Für unsere Einrichtung Kinderhaus Weinhalde suchen wir ab sofort bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet pädagogische Fachkräfte als Vollzeitkräfte im U3- und Ü3-Bereich zur Verstärkung unseres motivierten Teams.

### Die Kinder und wir brauchen genau Sie,

- ... weil Sie in jedem Kind eine kleine Persönlichkeit sehen, diespielerisch gefördert und gefordert werden muss.
- ... weil Sie unsere jüngsten Mitmenschen wohlbehütet auf ihrem Lebensweg ein Stück begleiten wollen.
- ... weil Sie es als Berufung ansehen, sich in Ihrem Alltag als Erzieher/in mit den Bedürfnissen und Erwartungen der Kleinen auseinanderzusetzen.
- ... weil Sie das Herz am rechten Fleck haben und durch Einfühlungsvermögen und eine liebevolle Betreuung zu einer wahren Bezugsperson werden.

### Was Sie mitbringen sollten:

- eine abgeschlossene Ausbildung zum/r staatl. anerkannten Erzieher/in, Kinderpfleger/in
- oder Ausbildung zum/r Sozialpädagogen/in oder ähnliches pädagogisches Studium

### Was wir bieten können:

- ein kompetentes, vielseitiges und vielfältiges Team
- regelmäßige Fortbildungen
- Vergütung nach TVöD
- Betriebliches Gesundheitsmanagement

### Überzeugen Sie sich selbst!

### Haben Sie Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an: Frau Braun, Rathaus, Bismarckstr. 7, 72135 Dettenhausen oder barbara.braun@dettenhausen.de



**Das Landratsamt informiert**
**Tag der Archive am 3. und 4. März 2018:**
**Kreisarchiv, Universitätsarchiv und Bildungszentrum und Archiv für Frauengeschichte geben Einblicke in ihre Arbeit**

Am Samstag, 3. März und Sonntag, 4. März 2018 öffnen bundesweit viele Archive ihre Türen unter dem Motto „Demokratie und Bürgerrechte“. In Tübingen öffnen an diesen beiden Tagen das Bildungszentrum und Archiv zur Frauengeschichte Baden-Württembergs (BAF e.V.), das Universitätsarchiv und das Kreisarchiv ihre Türen und geben spannende Einblicke in ihre Arbeit.

Das Zeitungsausschnittsarchiv mit rund 70.000 Zeitungsausschnitten des Bildungszentrum und Archiv für Frauengeschichte (BAF) e.V. lädt am Samstag, 3. März von 15 bis 18 Uhr zum Umschauen, Entdecken und zum Austausch über die Themen Bürger- und Frauenrechte ein. Bei Kaffee und Kuchen soll über die Bedeutung der Themen in Tübingen gesprochen werden. Am selben Tag präsentiert das Universitätsarchiv von 12 bis 15 Uhr im Bonatzbau ausgewählte Quellen zu Demokratie sowie Bürgerrechten und gibt eine Einführung in die Forschungsmöglichkeiten im Archiv für künftige Nutzer. Jeweils um 12.30 Uhr, um 13.30 Uhr und um 14.30 Uhr finden Führungen statt. Außerdem besteht das besondere Angebot, eigene Schriftstücke in deutscher Schrift mitzubringen und Hilfe beim Lesen zu erhalten. Am Sonntag, 4. März 2018 bietet das Kreisarchiv im Landratsamt Tübingen ein spannendes Programm. Um 14.30 Uhr findet eine Sonderführung durch die Wanderausstellung „Jugend im Gleichschritt!“ in der Glashalle des Landratsamtes sowie die lokale Komplementärausstellung „Jugend im Gleichschritt im Landkreis Tübingen“ mit Kreisarchivar Wolfgang Sannwald statt. Zusätzlich können bis 16.30 Uhr die Spuren der Hitlerjugend im Landkreis Tübingen in einer Archivalienpräsentation im Magazin des Kreisarchivs verfolgt werden. Begleitet wird die Veranstaltung im Landratsamt von Jugendguides und jugendlichen Geflüchteten, welche sich mit dem Thema bereits im Vorhinein auseinander gesetzt haben.

Die Teilnahme an den jeweiligen Veranstaltungen ist kostenlos und erfordert keine Anmeldung.

**Treffpunkte und weitere Informationen:**

Universitätsarchiv Tübingen  
Wilhelmstraße 32

Bonatzbau, rechter Flügel, 1. OG  
[www.ub.uni-tuebingen.de/universitaetsarchiv.html](http://www.ub.uni-tuebingen.de/universitaetsarchiv.html)

Bildungszentrum und Archiv zur Frauengeschichte Baden-Württembergs (BAF e.V.)  
Rümelinstraße 2

1. OG (Räume sind nicht barrierefrei)  
[www.baf-tuebingen.de/](http://www.baf-tuebingen.de/)  
[facebook.com/baf](https://www.facebook.com/baf)

Kreisarchiv Tübingen  
Wilhelm-Keil-Straße 50  
Glashalle  
[www.kreis-tuebingen.de](http://www.kreis-tuebingen.de)

**Die Kreisbauernverbände Tübingen und Zollernalb informieren**

**Bauerntag der Kreisbauernverbände Tübingen und Zollernalb**

Zum gemeinsamen Bauerntag laden die Kreisbauernverbände Tübingen und Zollernalb ein auf **Samstag, den 03. März 2018** in die Stadthalle „Museum“ in Hechingen, Zollernstr. 2.

Ab 10.00 Uhr Präsentationen, Infos und Gespräche im Foyer.

Um 10.30 Uhr Veranstaltungsbeginn.

Den Hauptvortrag hält Herr Joachim Rukwied, Präsident Deutscher Bauernverband, Landesbauernverband, COPA zum Thema: „**Zukunftsfragen einer modernen Landwirtschaft**“.

Alle Mitglieder mit Familien und alle Interessierten sind zu der Veranstaltung und zum abschließenden Mittagessen herzlich eingeladen.

**3**
**MEHR INITIATÜVE  
FÜR WENIGER MÜLL**

**Abfuhrtermine und Öffnungszeiten**
**Biotonne**

Dienstag, 06.03.2018  
Dienstag, 20.03.2018

**Altpapiertonne**

Montag, 12.03.2018  
Montag, 09.04.2018

**Restmüll**

Freitag, 02.03.2018  
Freitag, 16.03.2018

**Problemstoffsammelstelle**

Freitag, 23.02.2018  
15:00 – 17:00 Uhr

**Gelber Sack**

Freitag, 23.02.2018  
Freitag, 09.03.2018

**Häckselgut-Lagerplatz**

Montag - Samstag  
8:00 – 20:00 Uhr

**Müllwecker**

Gerne informiert Sie der Abfallwirtschaftsbetrieb nach einer Registrierung auf [www.abfall-kreis.tuebingen.de](http://www.abfall-kreis.tuebingen.de) per E-Mail rechtzeitig vor der Leerung Ihrer Abfallbehälter bzw. vor der Sammlung spezieller Abfälle.

**VVS**

**Neuer Fahrgastrekord beim VVS**
**VVS-Jahresbilanz 2017: mehr als 382 Millionen Fahrten, Trend zum Abo hält weiter an**
**VVS plant Reform der Tarifzonen**

Der VVS-Aufsichtsratsvorsitzende und Oberbürgermeister Fritz Kuhn und die beiden VVS-Geschäftsführer Thomas Hachenberger und Horst Stammli haben bei der Jahrespressekonferenz einen neuen Fahrgastrekord verkündet. Noch nie sind so viele Fahrgäste mit den Bahnen und Bussen in der Region Stuttgart gefahren wie im vergangenen Jahr.

**Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?**
**Im Notfall entscheiden Sekunden!**
**112**

Die Verkaufsstatistik weist über 382 Millionen Fahrten aus. Die bezahlten Fahrten im VVS sind damit gegenüber dem Vorjahr um 2,3 Prozent gestiegen. Die Steigerungsrate ist bundesweit – wie bereits in den Vorjahren – überdurchschnittlich: Nach einer vorläufigen Bilanz des Verbands Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) stiegen die Fahrgastzahlen bundesweit im Durchschnitt um 1,4 Prozent. „Der seit Jahren erkennbare Trend setzt sich fort: Der öffentliche Nahverkehr in Stuttgart und der Region ist weiter auf einem starken Wachstumskurs“, sagt OB Kuhn bei der Vorstellung der Fahrgastbilanz. „Wir erleben gerade, was wir für eine nachhaltige Verbesserung der Luft im Talkessel brauchen: Die Menschen nutzen immer mehr Busse und Bahnen und lassen das Auto stehen“, so Kuhn weiter.

VVS-Geschäftsführer Horst Stammler führt das Rekordergebnis vor allem darauf zurück, „dass immer mehr Stammkunden unsere Angebote nutzen. Besonders das FirmenTicket ist dank des Engagements von mehr als 600 Unternehmen auf dem Höhenflug“. Geschäftsführerkollege Thomas Hachenberger weist auch auf die gute wirtschaftliche Lage in der Region Stuttgart mit einem Wachstum bei den Beschäftigten und einem leichten Anstieg der Einwohnerzahlen hin. Auch die finanziellen Anstrengungen der Aufgabenträger hätten zu dem guten Ergebnis beigetragen: „Die Fahrgäste hatten noch nie ein so umfassendes Verkehrsangebot und so vielseitige Fahrtmöglichkeiten zur Verfügung“, so Hachenberger.

#### Tarifzonenreform geplant

Oberbürgermeister Fritz Kuhn ging auch auf die Überlegungen der Bundesregierung zu einem „kostenlosen ÖPNV“ ein. „Der öffentliche Nahverkehr ist hier einer der wichtigsten Problemlöser für Städte mit einer hohen Schadstoffbelastung“, sagte Kuhn. Er zeigte sich aber skeptisch, dass es gelingt, den ÖPNV für den Fahrgast vollkommen kostenfrei zu gestalten: „Ich kann mir nicht vorstellen, dass der Bund die 533 Millionen Fahrgeldeinnahmen im VVS übernimmt. Für uns gilt es in erster Linie, die Infrastruktur auszubauen, neue Fahrzeuge zu beschaffen und die Tarifangebote zu verbessern. Grundsätzlich wäre es schön, wenn der Bund sich mehr um den kommunalen Nahverkehr kümmert“, erklärt Kuhn weiter.

Für OB Kuhn ist es jetzt wichtig, mit Hochdruck an einer Tarifzonenreform im VVS zu arbeiten. Die bisherige Tarifstruktur besteht seit der Verbundgründung vor 40 Jahren in fast unveränderter Form. Künftig sollen in Stuttgart die Zonen 10 und 20 zusammengelegt werden. Dazu hat der Gemeinderat im Rahmen der Haushaltsberatungen einen Beschluss gefasst. „Ab 2019 stellt die Stadt jährlich neun Millionen Euro zur Verfügung, um in Stuttgart eine einheitliche Zone anzubieten“, so OB Kuhn. Ziel sei es, das Tarifsystem zu vereinfachen und eine Wirkung hin zu mehr ÖPNV-Nutzung zu erzielen.



### Denkt an die Umwelt

Alte Zeitungen und Zeitschriften gehören nicht in den Müll sondern zum Altpapier

## Schulnachrichten

### Schönbuchschule Grundschule Dettenhausen



#### Närrisches und sportliches Treiben in der Schönbuchschule

Die Woche vor den Faschingsferien bot den Schülern der Schönbuchschule Abwechslung in jeglicher Hinsicht. Wie immer vor den Faschingsferien, gab es auch in diesem Jahr für die Grundschüler ein buntes Programm, das auf der einen Seite Faschingsparty mit anschließender Schulbefreiung durch die Dettenhäuser Narren, auf der anderen Seite sportliche Wettkämpfe für die Zweit-, Dritt- und Viertklässler und Erwerb des Spielturnabzeichens für die Erstklässler beinhaltete.

Jene läuteten auch die außergewöhnliche Woche ein. Am Dienstag war die Sporthalle nur für sie reserviert. Ein Parcours, der aus zehn verschiedenen Stationen bestand, war für sie vorbereitet und aufgebaut worden. Jede Station forderte eine andere turnerische Grundfähigkeit. So gab es etwa eine schiefe Ebene, an welcher Roll- und Wälzbewegungen verlangt waren, eine Balancierstation, eine Station zum Schwingen und Schaukeln, zum Klettern und Steigen, zum Hängen und Rollen, zum Steigen und Springen, usw.

Die Erstklässler hatten Spaß und zeigten, dass sie durchaus gut vorbereitet waren. Souverän durchliefen sie die einzelnen Stationen und meisterten ohne Mühe die an sie gestellten Herausforderungen. Am Ende gab es für jeden Teilnehmer eine Urkunde und es herrschten Stolz und große Zufriedenheit bei den Kleinen.

Weniger entspannt liefen die Wettspiele der Größeren ab. Ging es doch darum, gegen die Parallelklasse anzutreten. Da wollte man natürlich als Sieger vom Platz gehen. Den Anfang machten am frühen Mittwochmorgen die Zweitklässler mit einem Brennballturnier.

Auch für sie stand die komplette Halle zur Verfügung. Durch diese Weitläufigkeit kam im Verlauf des Spieles richtig Spannung auf, da die Bälle teilweise sehr weit flogen und die Strecken, die gelaufen werden mussten, lang waren, so dass das rettende Ziel von dem einen oder anderen manchmal erst in letzter Sekunde oder auch überhaupt nicht erreicht wurde. Die Kinder der Klasse 2b konnten schließlich das Spiel knapp zu ihren Gunsten entscheiden.

Nach der großen Pause folgten die Völkerballspiele der Dritt- und Viertklässler, die immer wieder zahlreiche Zuschauer in die Halle locken und stets für gute Unterhaltung des Publikums sorgen. Weder das Spiel der dritten Klassen gegeneinander noch das der vierten Klassen war schnell beendet. Es entwickelten sich äußerst mitreißende Begegnungen von langer Spieldauer, da sich die jeweils gegenüberstehenden Mannschaften absolut auf Augenhöhe befanden. Letztlich entschieden Kleinigkeiten über Sieg und Niederlage, und so konnten die Klassen 3b und 4a am Ende den Pokal und die Siegerurkunde unter tosendem Applaus aller Beteiligten und der begeisterten Zuschauer in Empfang nehmen.

Ein herzliches Dankeschön an die Dettenhäuser Narren, die sich viel Mühe bei der Befreiung vom Unterricht gaben und sehr behutsam vorgegangen sind sowie an meine Sportkollegen für die tatkräftige Unterstützung bei den Vorbereitungen und der Durchführung der unterschiedlichen Sportveranstaltungen.

Bei der Gemeinde Dettenhausen bedanken wir uns vielmals für die großzügige Bereitstellung von leckeren Fasnetsküchlein und Kinderpunsch.

Karin Dobler

## Oskar-Schwenk-Schule Grund-, Werkreal- und Realschule Waldenbuch



### Betreuung in den kommenden Osterferien vom 26.03. bis 06.04.2018

Liebe Eltern,

kaum ist die närrische Zeit vorbei, hüpfen die Osterhasen aus ihren Verstecken und bringen uns bunte Eier. Wenn der Frühling langsam erwacht und die Osterglocken blühen sind auch die Osterferien nicht mehr allzu weit.

Wir bieten Ihnen auch in diesen Ferien wieder eine verlässliche Betreuung für alle im Ganztage oder in der Donnerstagsbetreuung angemeldeten Grundschülerinnen und -schüler an. Beide Ferienwochen (ausgenommen Karfreitag und Ostermontag) **vom 26.03. bis 06.04.2018** werden betreut.

Das Anmeldeformular finden Sie auf der Homepage der Oskar-Schwenk-Schule unter Downloads oder erhalten Sie im Büro des Ganztages.

Bitte beachten Sie, dass der **Anmeldeschluss bereits der 26. Februar 2018 ist!**

Wir hoffen auf eine Vielzahl von Anmeldungen und freuen uns auf Ihre Kinder!

Ihr Ganztages-Team

## Kindergarten-Info



### Nächste Woche!

#### KinderSachenFlohmarkt

**03. März 2018, in der Festhalle Dettenhausen**

Verkauf von gebrauchten Dingen rund ums Kind!

Den Erlös erhalten die Kindereinrichtungen in Dettenhausen

## Notdienste

### Notrufnummern

Polizei	110
Notruf (Feuerwehr u. Rettungsdienst/Notarzt)	112

### Ärztlicher Notfalldienst

#### Wochenende/Feiertag:

**Freitag 16 - 23 Uhr, Vorfeiertag 19 - 23 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag 8 - 23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden. Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte. Wegbeschreibung zur Filderklinik ab Dettenhausen**

In Waldenbuch bei der Tankstelle rechts nach Nürtingen, Ausschilderung zur Burkhardtsmühle folgen, dort links nach Filderstadt-Plattenhardt, am Ortseingang von Filderstadt-Plattenhardt geradeaus, Klinik auf der rechten Seite.

#### Montag bis Donnerstag

gilt für alle Notfälle ab 19 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter Tel. 116 117.

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuchs die Leitstelle des DRK ebenfalls unter der Telefonnummer 116 117.

In **lebensbedrohlichen Fällen** alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Vermittlung der zuständigen Notfallpraxis 116 117

### Notdienste der Kreisärzteschaft Tübingen

Rufbereitschaft von 19 bis 7 Uhr 07071 791071

### Krankentransporte

07071 19222

### Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel.-Nr. 01805 911670

### Kinderärztlicher Notdienst

in der Kinderklinik, Kreiskrankenhaus Böblingen

Montag bis Freitag ab 19.30 Uhr

Samstag ab 9.00 Uhr (keine Voranmeldung)

### Diakoniestation

Diensthabende Pflegefachkraft, Telefon 6697-300

### Polizeiposten und Freiwillige Feuerwehr

Polizeiposten Dettenhausen	07157 535220
Polizeirevier Tübingen	07071 972-8660
Feuerwehrkommandant M. Burkhardt	07157 7054574
Stv. FW-Kommandant D. Bauer	0176 62008318
Stv. FW-Kommandant H. Mögle	07157 532089

### Störungsdienste

#### Gas

EnBW 0711 28944250

#### Wasserrohrbruch

Ortsbauamt Dettenhausen 07157 126-50

Ammertal-Schönbuchgruppe 0800 8151815

#### Stromausfall

Stadtwerke Tübingen 07071 157-111

## Apothekennotdienste

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8:30 Uhr morgens und endet um 8:30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €. Kostenfreie Festnetz-Rufnummer: 0800 00 22833

### Freitag, 23.02.2018

Flugfeld-Apotheke  
Böblingen (Flugfeld), Konrad-Zuse-Straße 14  
Tel. 07031 205900

### Samstag, 24.02.2018

Apotheke im Forum  
Sindelfingen (Hinterweil), Nikolaus-Lenau-Platz 21  
Tel. 07031 383055

Linden Apotheke Schönbuch  
Weil im Schönbuch, Hauptstraße 53  
Tel. 07157 61609

### Sonntag, 25.02.2018

Apotheke Hulb  
Böblingen, Otto-Lilienthal-Straße 24  
Tel. 07031 469317

Uhland-Apotheke  
Waldenbuch, Gartenstraße 1  
Tel. 07157 3837

### Montag, 26.02.2018

Löwen-Apotheke am Domo  
Sindelfingen, Hirsauer Straße 8  
Tel. 07031 700791

Fortuna-Apotheke  
Dettenhausen, Störrenstraße 35  
Tel. 07157 61015

### Dienstag, 27.02.2018

Sonnen-Apotheke  
Sindelfingen, Mercedesstraße 11  
Tel. 07031 794999

Central Apotheke  
Schönaich, Wettgasse 45  
Tel. 07031 651388

### Mittwoch, 28.02.2018

Apotheke Diezenhalde  
Böblingen, Freiburger Allee 57  
Tel. 07031 273889

Laurentius-Apotheke  
Sindelfingen (Maichingen), Laurentiusstraße 24  
Tel. 07031 382365

### Donnerstag, 01.03.2018

Die Apotheke im Breuningerland  
Sindelfingen, Tilsiterstraße 15  
Tel. 07031 382365

**Annahme:** Fr., 15:00 - 17:00 Uhr, Haupteingang

**Verkauf:** Sa., 14:00 - 17:00 Uhr, Haupteingang

**Ausgabe:** So., 11:00 - 12:00 Uhr, Haupteingang

**Annahme nur mit gültiger Anbieternummer!**

Bitte beim Kisten packen das Vorsortieren nach Größen nicht vergessen. An jedem Artikel muss ein Etikett sein. Wenn etwas schlecht klebt wie z.B. auf Jacken oder Rucksäcke, dann kleben Sie das Etikett auf ein Stück Pappe und binden es z.B. am Reißverschluss fest. Mehrteiliges bitte gut miteinander befestigen.

Jeder Anbieter kann zwei Umzugskartons mit Kleidung und Kleinspielzeug abgeben. Bitte nicht mehr als 5 Großteile pro Anbieter.

Unterwäsche dürfen wir zwar nicht zum Verkauf anbieten, nehmen sie aber gern als Spende für die Tageseinrichtungen hier in Dettenhausen an.

Besuchen Sie uns auf: [www.flohmarkt-dettenhausen.de](http://www.flohmarkt-dettenhausen.de)

E-Mail: [kontakt@flohmarkt-dettenhausen.de](mailto:kontakt@flohmarkt-dettenhausen.de)

Sibylle Egerter-Hasel (523302),

Yvonne Herold (015233835236),

Michaela Sanchez (66432), Thomas Stoll (64323),

Roman Schmitt